

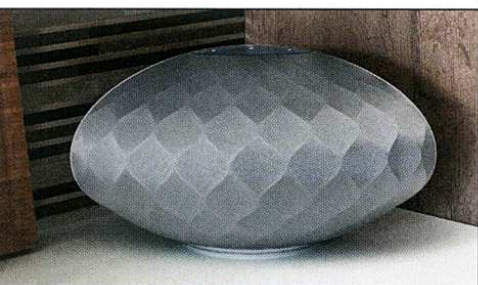
# DAS EI DES KOLUMBUS

Wireless, klein und aktiv? Wer als qualitätsbewusster Musikliebhaber ob solcher Lautsprecher die Nase rümpft, der sollte sich einmal den neuen Formation Wedge von Bowers & Wilkins anhören.

**V**oluminöse Gerätschaften, Standlautsprecher, lange Kabel im Wohnzimmer? Die Suche nach wohlklingenden Alternativen dazu in Form bezahlbarer, kompakter Wireless-Lautsprecher ist gar nicht so einfach. Viele Modelle verweigern sich schon dem Versuch, Musik kabellos ohne Datenreduktion zu streamen.

Mit dem neuen Formation-Portfolio (siehe auch AUDIO SWISS Q2/19) hat Bowers & Wilkins nun eine rundum überzeugende Antwort parat für alle Technik- und Gerätemuffel, die dennoch Wert auf gepflegte musikalische Unterhaltung legen. Am überzeugendsten verkörpert der Stand-Alone-Aktivlautsprecher Formation Wedge die Synthese aus Klang- und Wohnästhetik. Er ist in den Farben Silber und Schwarz erhältlich, wobei die schwarze Version mit einem Geräterücken in wunderschöner Holzmaserung gefällt. Das schicke Design zeichnet sich durch eine innovative, elliptische 120-Grad-Form aus, die nicht nur optisch Akzente setzt, sondern für die raumfüllende Wiedergabe essenziell ist.

**AB IN DIE ECKE:** Der Wedge fühlt sich wandnah wie frei im Raum akustisch pudelwohl.



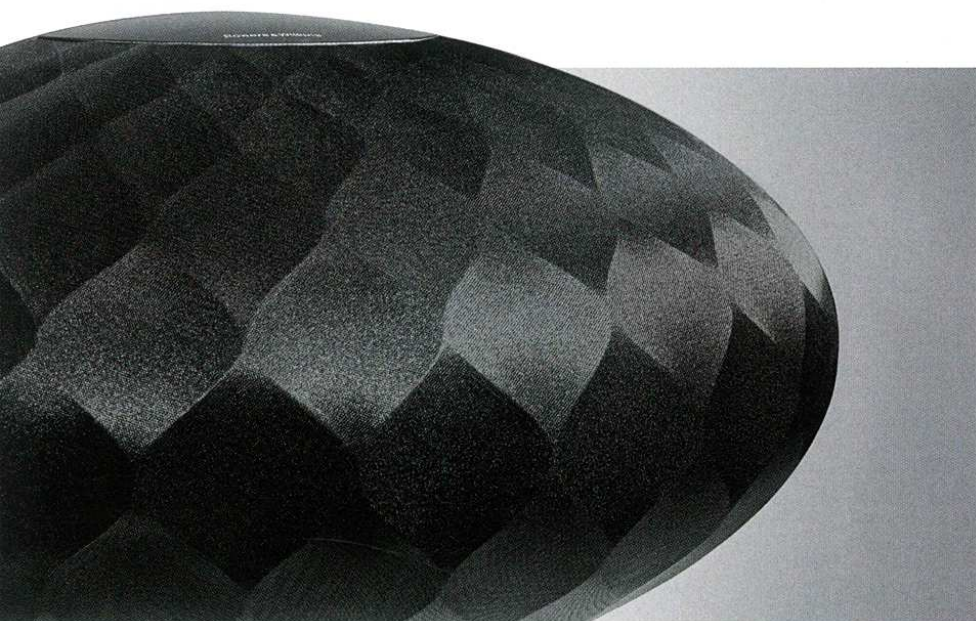
Hinter der diamantförmig gestalteten Front finden sich nicht weniger als fünf High-Tech-Lautsprecherchassis: Je ein Mittel- und ein Hochtöner strahlen leicht angewinkelt zur Seite hin ab. Der Mitteltöner verfügt über eine fortschrittliche, sickenlose FST-Membran. Und auch die doppelagige Hochton-

kalotte mit rückwärtigem Ausgleichsvolumen hat ihre Meriten bereits in der neuen 600er-Serie von B&W unter Beweis gestellt. 4 x 40 Watt Ausgangsleistung und zusätzliche 80 Watt für den mittig angeordneten 15-cm-Subwoofer stehen zur Verfügung, fortschrittliches Signal-Processing mit dy-

**AUCH VON HAND:** Oben finden sich Tasten für Ein-/Aus, Laustärke, Pause und Titelsprung.







**DIAMANTDESIGN:** Charakteristisch für den Formation Wedge ist die elliptische 120-Grad-Form. Die Mittel- und Hochtöner sind seitlich angewinkelt.

namischem Equalizer sorgt dafür, dass der Wedge bei geringer Lautstärke angenehm voll klingt und andererseits bei hoher Lautstärke nicht verzerrt.

Zur Inbetriebnahme benötigt man dann die Home-App von Bowers & Wilkins (erhältlich für Android und iOS). Damit lässt sich ein eigenes Mesh-Heimnetzwerk aufbauen, in das sich weitere Formation-Komponenten einbinden lassen, auch für die Multiroom-Beschallung. Für die Musikwiedergabe setzt Formation auf eine Partnerschaft mit AirPlay oder Roon; über letzteres ist sogar Streaming auch in HiRes möglich. Alternativ lässt sich der Wedge auch via

**ÜBERSCHAUBAR:**  
Mit seinen Abmessungen von 32,2 x 44 x 24,3 cm findet der Wedge eigentlich überall Platz.



Bluetooth (bis und mit aptX HD) oder Spotify Connect ansteuern.

In unserem Praxistest war der Formation Wedge im Handumdrehen installiert und nahm feinste HiRes-Klänge ab einem Roon-Core entgegen. Er erstaunte auf Anhieb mit einem ungemein luftigen, dabei weiträumigen Klangbild, das sich perfekt vom Lautsprecher löste und stereofon im gesamten Hörraum verbreitete. Die Wiedergabe gefiel schon bei geringer Lautstärke. Die Durchhörbarkeit war exzellent, ebenso überzeugten Pegelfestigkeit und Tieftonwiedergabe. Feinste Nuancen und authentische Klangfarben bekannter HiRes-Tracks machten deutlich, dass man es hier mit astreinem HiFi zu tun hatte.

Klare Sache: Der B&W Formation Wedge ist weit mehr als nur ein Zweitlautsprecher und macht selbst als Hauptanlage in grösseren Wohnzimmern eine überraschend gute Figur. Der Einstandspreis von 1150 Franken erscheint dafür ziemlich günstig. *mf*

[www.bwgroup.ch](http://www.bwgroup.ch)

## WORKSHOP: WIRELESS-AUDIO UND INTERNET-STREAMING

### AM BEISPIEL DER BOWERS & WILKINS FORMATION SUITE

THEMEN	DETAILS
Wireless Active Speaker – audiophil oder nicht?	Welche Audioqualität ist mit Wireless-Produkten machbar: Sind sie gleichwertig zu passiven Systemen oder sogar besser?
Allgemeine Netzwerk-Streaming-Konzepte, Formation-Konzept	Wireless-Audio bringt Netzwerkkomponenten ins Audiosystem: Das Formation-Konzept im Vergleich mit bisherigen Konzepten.
Internet-Streaming: Qobuz, Tidal, Spotify und Co – Qualität?	Besteht ein klaglicher Unterschied zwischen gestreamter Musik und der Wiedergabe von Festplatten (CD)?
Internet-Streaming oder Festplatte oder beides?	Musikalben finden, ordnen und spielen: Die Handhabung und Bibliotheksverwaltung im Vergleich.
Digitale Audioformate – was ergibt Sinn?	Wir bringen Licht in den Format-Dschungel und zeigen, was sinnvoll ist – und was weniger.
HiRes-Audio – Anspruch, Mythos und Realität	Wie viel mehr bringt HiRes-Audio im Vergleich zur CD? Ist ein Remaster immer besser?
Roon & smarte Musikserver – ein Vergleich (Klang, Kosten, Bibliotheksverwaltung)	Starke Programme bringen mehr Komfort und Qualität. Wir betrachten die Möglichkeiten, die Roon und ein smarterer Musikserver bieten.

**ORT**  
B&W Group (Schweiz) GmbH,  
Ifangstrasse 5, 8952 Schlieren

**DATEN**  
Sind auf auf der Webseite  
[www.bwgroup.ch](http://www.bwgroup.ch) publiziert  
(siehe «Wireless-Workshop»)

**DAUER**  
Ca. 2 Stunden

**ANMELDUNG/RESERVATION**  
[info@bwgroup.ch](mailto:info@bwgroup.ch), Tel. 043 433 61 50